

Benotung bei Teilnahme eines muslimischen Kindes am Religionsunterricht

Beitrag von „katta“ vom 24. September 2015 21:29

Ähm...die so genannte "mündliche Mitarbeit" umfasst doch mehr als "sich Melden" und "in Diskussionen einbringen"?? Also meinetwegen Aufgaben, die während des Unterrichts zu bearbeiten sind, Mitarbeit in Gruppen-/Partnerarbeiten usw. Das alles fließt doch in die "sonstige Mitarbeit" ein und gibt doch damit auch den Schüchternen Möglichkeiten, ihren Arbeitswillen und ihr Potential zu zeigen. Damit ist natürlich nicht die 1 gesichert, aber wer das gut macht (und der von dir beschriebene Schülertyp macht diese Dinge ja meistens gut), kann doch dann auch keine 5 oder 6 in der SoMi kriegen.

Schüchternen Schülern kann es helfen, vorbereitete Dinge einzubringen, wenn die Ursache also z.B. ist, dass sie Angst haben, etwas Falsches zu sagen, also meinetwegen erst Mal die Hausaufgaben vorzutragen. Oder vielleicht hilft es, wenn sie in eine Rolle schlüpfen bei einem Rollenspiel o.ä. und eben nicht als eigene Person da stehen, sondern als jemand anderes. Und nicht zuletzt muss man auch die Klassen-/Kurssituation miteinbeziehen, es gibt ja leider immer mal wieder Konstellationen, in denen Schüler meinen, sich über die Fehler anderer lustig machen zu können, da muss man dann als Lehrer natürlich ran.

Aber ich bin auch der Meinung, dass die Kinder extreme Schüchternheit überwinden lernen müssen für die Zukunft. Sie sollen und können nicht derjenige sein, der sich dann ständig meldet, es geht nicht darum, ihren Charakter zu verändern, natürlich nicht. Aber wenigstens bei sicheren Dingen wie den Hausaufgaben müssen sie das schon lernen, sich zu überwinden. Und wenn das wirklich überhaupt gar nicht geht und zwar in allen Bereichen, nicht nur in der Klassengemeinschaft, dann brauchen sie vielleicht Hilfe von außen, denn wie soll das sonst weiter gehen, wenn sie in Bewerbungsgesprächen sind, sich im Beruf im Team behaupten müssen usw. usf.?

Übrigens: Den Tipp mit dem Zettel ins Mäppchen gebe ich meinen schüchternen Schülern auch immer, auch angefangen mit einem kleinen Ziel wie "einmal die Stunde melden" (wobei das leider kaum einer dann wirklich macht...). Manchmal empfehle ich auch ein Buddy-System zwischen guten Freunden/ Vertrauten.